

	<p>Objekt: Corvey: Johann Christoph von Brambach</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 17. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18277315</p>
--	--

## Beschreibung

Schrötlingriss. - Johann Christoph von Brambach war zu dem Prägezeitpunkt der Münze Administrator des Stifts Corvey. Als Administrator führte er ein gevieretes Wappen mit zwei Stiftswappen und zwei leeren Feldern.

Vorderseite: Unter einer in die Umschrift ragenden Mitra ein gevierter Wappenschild (Corvey. leeres Feld). Hinter dem Schild zwei gekreuzte Bischofsstäbe. Am Beginn sowie am Ende der Umschrift eine fünfblättrige Rosette.

Rückseite: Doppelköpfiger Reichsadler mit Reichsapfel auf der Brust.

Schrötlingriss: Ein oder mehrere Risse bzw. Brüche im Schrötling, die aufgrund des Prägevorganges entstanden sind.

## Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 2.39 g; Durchmesser: 25 mm; Stempelstellung: 10 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1621
	wer	Wolff Albrecht Knorr (Knorre)
	wo	Nordrhein-Westfalen
Beauftragt	wann	
	wer	Johann Christoph von Brambach (1586-1638)
	wo	
Besessen	wann	

	wer	Konsul C. Elkan
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Firma Zschiesche & Köder
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	17. Jahrhundert
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Geistlicher Fürst
- Heraldik
- Münze
- Münzmeister
- Neuzeit
- Schilling (1/21 Taler)
- Silber

## Literatur

- P. Ilisch - A. Schwede, Das Münzwesen im Stift Corvey 1541-1794 (2007) Nr. 162 B/c (dieses Stück abgebildet)..